



AStA Universität Trier; Universitätsring 12 b; 54286 Trier

AStA Universität Trier
Universitätsring 12 b
54286 Trier

Offener Brief an die Liberale Hochschulgruppe, ULI LHG

Fon 0651 / 2 01 - 21 17
Fax 0651 / 2 01 - 39 02

Liebe Studierende, werte Angehörige der ULI LHG

astakomi@uni-trier.de
www.uni-trier.de/asta

1. Die Liberale Hochschulgruppe wählt mit dem Offenen Brief den Weg einer personalisierten Schlammschlacht über den studentischen Mailverteiler. Statt mit den Betroffenen persönlich zu reden, werden öffentlich Anschuldigungen und unbelegte Behauptungen gegen eine Hochschulgruppe bzw. bestimmte Mitglieder des AStA aufgestellt. Die Hochschulgruppe trotz!dem ist bereits seit Februar diesen Jahres im AStA. Die Organisationen und Vereine, in denen Personen aus dem AStA Mitglied sind, sind allen im Studierendenparlament vertretenen Gruppen und damit auch der ULI LHG seit längerem bekannt. Dass eine Reaktion erst zum jetzigen Zeitpunkt und auf diesem indirekten und öffentlichen Weg als persönlicher Angriff auf Einzelne stattfindet, entspricht nicht dem fairen Umgang, den man zwischen den politischen Hochschulgruppen pflegen sollte und ist wohl mit Wahlkampfzwecken zu erklären.

2. Wir stellen fest, dass die Liberale Hochschulgruppe ihre Arbeit darauf konzentriert, sich öffentlichkeitswirksam zum Richter über unliebsame politische Meinungen aufzuschwingen, anstatt sich um (Hochschul)Politik zu kümmern. Neben der Tatsache, dass der Verfassungsschutzbericht für uns nicht das Maß aller (politischen) Dinge ist, bleibt festzuhalten, dass es bereits auf der letzten Sitzung des Studierendenparlaments eine Diskussion um die Rechtshilfeorganisation „Rote Hilfe“ gab. In dieser Diskussion hat das betroffene AStA-Mitglied zu seiner Mitgliedschaft in dieser Organisation Stellung genommen und Fragen dazu beantwortet. Zum damaligen Zeitpunkt hatte die ULI LHG nichts zu dieser Diskussion beizutragen. Das Studierendenparlament, nicht der öffentliche Mailverteiler, ist unserer Meinung nach der richtige Ort zur Diskussion um politische Ansichten einzelner AStA-Mitglieder. Im Übrigen würden wir es sehr begrüßen, eine ähnliche Aktivität, wie sie die ULI LHG zur Zeit entwickelt, auch im Studierendenparlament und im universitären Alltag bezüglich (hochschul)politischer Sachfragen festzustellen.

AStA Universität Trier
Allgemeiner Studierenden-
Ausschuss
Körperschaft des
öffentlichen Rechts

3. Der AStA hat in der Vergangenheit bereits zum „Extremismusvorwurf“ gegen Teile des AStA, insbesondere gegen Mitglieder der Hochschulgruppe trotz!dem/ offene linke liste, Stellung genommen. Zu Beginn dieser Wahlperiode wurde der diesjährige AStA von Seiten der rechten Opposition mit dem Vorwurf der Einseitigkeit

Bankverbindung:
Sparda-Bank Südwest e.G.
Bankleitzahl: 55 09 05 00
Kontonummer: 5 14 18 77

A S t A U n i v e r s i t ä t T r i e r



konfrontiert, weil er ein Referat für Antirassismus und Antifaschismus eingerichtet hat. Diese Argumentation war und ist für den AStA nicht nachvollziehbar. Die Mitarbeiter des AStA und die AStA-stellenden Hochschulgruppen sehen eine besondere Aufgabe in der Politischen Bildungsarbeit gegen rechtsradikale und ausländerfeindliche Tendenzen in der Gesellschaft. Sie sehen die Gefahr und Bedrohung für ein friedliches Miteinander und eine demokratische Gesellschaft zur Zeit ganz klar von rechts kommend und keineswegs vergleichbar mit einer angeblich existierenden Bedrohung durch linken Terrorismus o.ä.. Zu dieser politischen Ausrichtung gegen Faschismus und Rassismus stehen alle Mitglieder des AStA und unserer Hochschulgruppen. Dies beinhaltet auch eine klare Absage an die Gleichsetzung von linken und rechten Bewegungen, wie sie in den Aussagen der ULI LHG zum Vorschein kommt.

Solltet ihr noch Fragen haben, bitten wir euch, sie persönlich an uns zu richten. Allen Studierenden sei geraten, sich über den AStA und seine (hochschul)politische Arbeit eigenständig zu informieren. Wir haben eine Homepage, die Referate bieten wöchentlich Sprechstunden an und ihr seid natürlich eingeladen, jederzeit bei einer AStA-Sitzung zu erscheinen und euch eine eigene Meinung zu bilden.

Mit besten Grüßen,

Für den AStA Robert Spiller als Koordinierendes Mitglied, sowie alle AStA-Mitglieder nach AStA-Beschluss v. 21.11.07
Für die Hochschulgruppen VertreterInnen der Jusos, von Campusgrün, der Orangen und der HSG trotz!dem/ offene linke liste